

Embsen, 14.12.2020

Liebe Schulgemeinschaft,

nach einem aufreibenden Jahr 2020, das geprägt war von der allgemeinen Corona- Situation, befinden wir uns nun in der letzten Woche vor den vorgezogenen Weihnachtsferien, die dieses Jahr bereits am 21.12.2020 beginnen.

Das erste Schulhalbjahr war ereignisreich, aber auch dadurch geprägt, dass wir nahezu ein halbes Jahr lang alle unsere Schüler*innen in der Schule sehen und die Kinder gemeinsam lernen konnten. Das freut uns sehr!

Außerdem sind wir als eine der ersten Schulen in der Region Lüneburg in das Programm Schule:Kultur^{Drei} aufgenommen worden, mit dem Ziel Kultur an der Schule vielfältig zu leben. Hierfür haben wir durch Veranstaltungen wie den KlasseAbend, musical@school, Lesungen im Selbstlernzentrum und viele kleine Events unter normalen Umständen schon eine tolle Basis gelegt und freuen uns, dies in den kommenden Jahren weiter auszubauen.

Am Wochenende wurde nach dem Treffen der Bundeskanzlerin mit den Ministerpräsident*innen kommuniziert, dass ab Mittwoch ein bundesweiter Lockdown gelten solle. Für die Schulen wurde gesagt, dass es Schließungen und/ oder die Aufhebung der Präsenzpflcht geben würde. Aufgrund der unterschiedlichen Lesarten möchten wir nun versuchen eine Einordnung vorzunehmen:

Bereits in der letzten Woche (Donnerstag, s. auch Homepage unserer Schule) hat Kultusminister Tonne in einem Brief an die Eltern und Schüler*innen mitgeteilt, dass „[Eltern und Erziehungsberechtigte die Möglichkeit haben], ihre Kinder bereits ab dem 14.12.2020 vom Präsenzunterricht befreien zu lassen.“

Dies wird durch eine Pressemitteilung vom 13.12.2020 ergänzt: „Es gilt die Botschaft: **Alle, die zu Hause bleiben können, sollen auch zu Hause bleiben und dort lernen.** Dafür reicht es, das Fernbleiben der Kinder formlos per Telefon, Mail oder auf Papier gegenüber der Schule anzuzeigen. Damit **ab Mittwoch die Schulen dann weitestgehend leer sind, werden alle Tests, Klassenarbeiten und Klausuren abgesagt.** Für Versetzungen oder Abschlüsse zwingend notwendige Arbeiten müssen verschoben werden.“

Diese Mitteilung wurde vom Kultusministerium noch einmal verschärft, denn **ab Mittwoch** gilt:

„Die Schule ist für diejenigen geöffnet, die ihre Kinder NICHT zu Hause lassen können.“

Dessen unbenommen bleiben die Schulen für diejenigen geöffnet, die keine anderweitige Betreuungsmöglichkeit haben.“ (s. Homepage des Kultusministeriums – www.mk.niedersachsen.de)

Für den Fall der Notbetreuung (21./ 22.12.20, Jahrgänge ROT/ GELB) melden Sie sich bitte bei: darius.pysch@iservigs-embsen.de

Die Schüler*innen sollen also aus dem Unterricht vor Ort (Präsenzunterricht) in das Distanzlernen (Homeschooling) wechseln.

Melden Sie ihr Kind einfach bei den Tutor*innen oder im Sekretariat (telefonisch: 04134/916630 oder -34, E-Mail: sekretariat@iservigs-embsen.de) vom Präsenzunterricht ab. Gleichzeitig

besprechen Sie bitte mit Ihrem Kind, dass es regelmäßig IServ und hier vor allem das Aufgaben-Tool abrufen soll.

Seien Sie sicher, dass wir Sie über Änderungen über unsere Homepage und über die Eltern- und Schüler*innen- Post auf dem Laufenden halten werden.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei Ihnen und euch für die Unterstützung, aufmunternde Worte und konstruktives Feedback bedanken.

Wir alle wünschen Ihnen und Ihren Familien eine besonders schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das Jahr 2021 und wir freuen uns darauf, am 11. Januar mit allen in das neue Jahr zu starten.

Herzliche Grüße

Darius Pysch

Schulleiter

Birgit Faber

stv. Schulleiterin

Nils Heinrichs

Didaktischer Leiter

Andrea Langlet

Leiterin der Sekundarstufe II